

## Inhalt

Vorwort . . . . .	7
1. <i>Aus der Geschichte lernen?</i> . . . . .	9
2. <i>Doppelte Vergangenheit</i> . . . . .	19
Was bedeutet »Aufarbeitung der Vergangenheit« heute? . . . . .	21
Antworten auf Fragen einer Enquete-Kommis- sion des Bundestags . . . . .	46
3. <i>Deutsche Ungewißheiten</i> . . . . .	63
Französische Blicke, französische Befürchtungen. Interview mit <i>Le Monde</i> . . . . .	65
Das deutsche Sonderbewußtsein regeneriert sich von Stunde zu Stunde. Interview mit der <i>Frank-     furter Rundschau</i> . . . . .	74
Die Hypotheken der Adenauerschen Restaura- tion. Interview mit dem <i>Kölner Stadtanzeiger</i> . . .	88
4. <i>Das Bedürfnis nach deutschen Kontinuitäten</i> . .	99
Brief an Christa Wolf . . . . .	101
Carl Schmitt in der politischen Geistesgeschichte der Bundesrepublik . . . . .	112
Das Falsche im Eigenen. Zu Benjamin und Adorno . . . . .	123
5. » <i>Faktizität und Geltung</i> « . . . . .	133
Ein Gespräch über Fragen der politischen Theorie	135

edition suhrkamp 1967

Neue Folge Band 967

Erste Auflage 1995

© Suhrkamp Verlag Frankfurt am Main 1995

Erstausgabe

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung,  
des öffentlichen Vortrags

sowie der Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen,  
auch einzelner Teile.

Satz: Gutfreund, Darmstadt

Druck: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden

Umschlagentwurf: Willy Fleckhaus

Printed in Germany

1 2 3 4 5 6 - 00 99 98 97 96 95

6. <i>Aus welcher Geschichte lernen?</i> . . . . .	165
1989 im Schatten von 1945. Zur Normalität einer künftigen Berliner Republik . . . . .	167
<i>Nachweise</i> . . . . .	189

## Vorwort

Incertitudes allemandes – von neuem zieht sich die Spur deutscher Ungewißheiten durch die Politik und die öffentliche Szene des vereinigten Deutschland, vom Golf-Krieg<sup>1</sup> über die Asyldebatte<sup>2</sup> und den Umgang mit der Stasi-Vergangenheit bis zu den Gedenktagen des Jahres 1995. Es fehlt die intellektuelle Zuspitzung auf klare Alternativen. Die den vorliegenden Band abschließende Rede zur Zäsur von 1945 und zur »Normalität« einer künftigen Berliner Republik bündelt Motive, die mich bei meinen politischen Interventionen der letzten Jahre<sup>3</sup> geleitet haben.

Starnberg, im März 1995

J. H.

- 1 J. Habermas, *Ein Plädoyer für Zurückhaltung, aber nicht gegenüber Israel*, *Die Zeit* vom 8. Februar 1991
- 2 J. Habermas, *Die zweite Lebenslüge der Bundesrepublik*, *Die Zeit* vom 11. Dezember 1992; ders., *Die Festung Europa und das neue Deutschland*, *Die Zeit* vom 28. Mai 1993
- 3 J. Habermas, *Vergangenheit als Zukunft*, Zürich 1993